Continuous Delivery

Moderner Auslieferungsprozess für SOG Updates

Continuous Delivery im Überblick

Mit Continuous Delivery ist Ihre SOG Software stets topaktuell, der dynamische Ansatz sorgt für schnellere und zuverlässigere Software-Updates. Stellen Sie sich Continuous Delivery wie ein Hochleistungs-Fließband vor: Die Software durchläuft optimierte Automatisierungsprozesse auf Integrationsplattformen, um danach reibungslos in verschiedene Systemlandschaften integriert zu werden.

Für unmittelbare Fehlerkorrekturen bieten wir tägliche Hotfixes an. Mit diesem Vorgehen minimieren wir Risiken und manuelle Eingriffe, da Anpassungen und Fehlerbehebungen automatisiert durchgeführt werden. Behalten Sie dabei stets die Übersicht über Software-Updates und Hotfixes.

Vorteile im Überblick

1. Ersparnis

Der Großteil der Kosten für den klassischen Update-Prozess entfallen, da der Hauptteil des Vorgangs automatisiert erfolgt.

2. Prozessverbesserung

Die Installation von kleineren Freigaben statt komplexer Updates verläuft vollautomatisch, ohne aktives Zutun Ihrerseits.

3. Sicherheit

Änderungen und Korrekturen können getestet werden, bevor diese ausgerollt werden. Dies ermöglicht eine bessere technische Qualitätskontrolle und fördert schnelle Problemlösungen.

4. Geschwindigkeit

Nutzen Sie den Vorteil, neue Features und Updates im Handumdrehen einsetzen zu können. Auch Fehlerkorrekturen erhalten sie wesentlich schneller - oft schon, bevor Sie ein Problem bemerkt haben.

5. Stabilität

Durch kontinuierliche Aktualisierungen gewährleisten wir eine hohe Software-Stabilität und reduzieren dadurch Ihren Support-Bedarf.

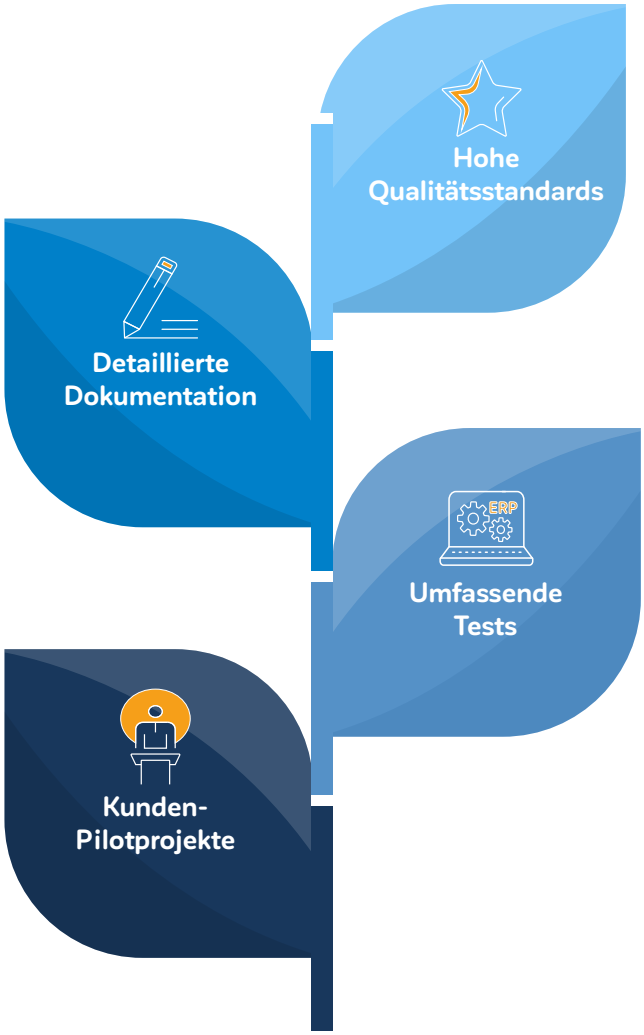
6. Anpassungsfähigkeit

Reagieren Sie schnell auf Veränderungen: Implementieren Sie neue Features und Funktionen, ohne dabei auf Wartezeiten für Updates angewiesen zu sein.

Main-Branch: Sicherheitscheck für alle Features

Der „Main-Branch“ ist das zentrale Herzstück in der Softwareentwicklung. Dieser stellt den Hauptentwicklungszweig dar, in den alle getesteten und finalisierten Funktionen einfließen. Ein einzelner „Branch“ hingegen ist ein Nebenzweig der Entwicklung. Er ermöglicht das Ausarbeiten und Testen neuer Funktionen unabhängig vom Hauptprojekt.
Dies ist besonders nützlich, wenn Sie in Kooperation mit SOG maßgeschneiderte Lösungen entwickelt oder programmiert haben und in Ihren eigenen Systemen testen möchten.

Bevor Entwicklungen in den Main-Branch aufgenommen werden, durchlaufen sie strenge Kriterien:



Hohe Qualitätsstandards garantiert

Jedes Feature durchläuft eine intensive Qualitätskontrolle, um sicherzustellen, dass es unseren hohen Anforderungen gerecht wird und reibungslos funktioniert.

Verständliche und detaillierte Dokumentation

Für jedes Feature erstellen wir eine detaillierte Dokumentation, sodass Entwickler und Anwender gleichermaßen von klaren Anleitungen und Erklärungen profitieren.

Umfassende Tests für hohe Zuverlässigkeit

Unsere Features werden unter verschiedenen Szenarien getestet, um sicherzustellen, dass sie stets stabil und zuverlässig funktionieren.

Mit Kunden-Pilotprojekten zum Erfolg

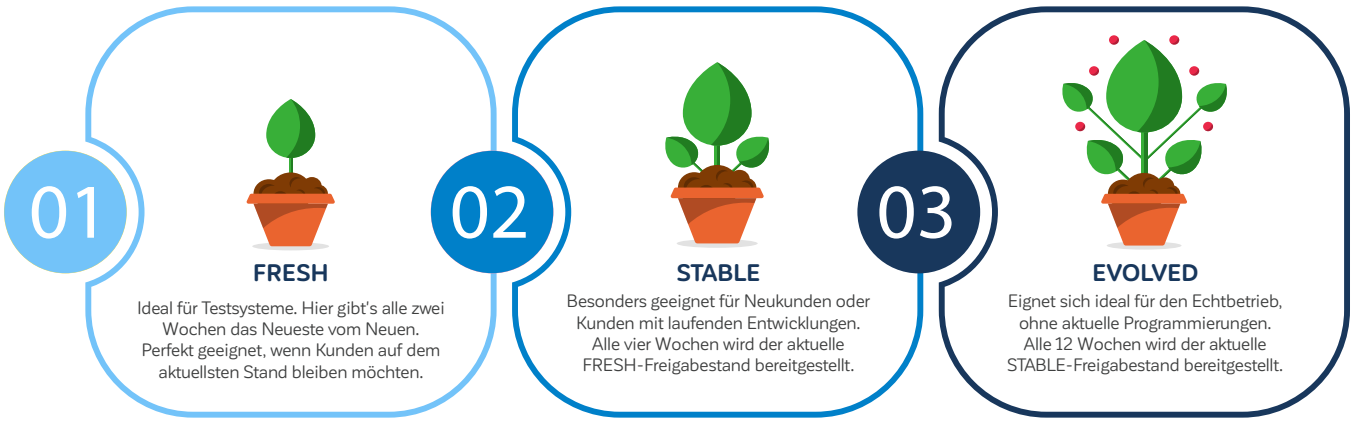
Wir testen jedes Feature zuerst im realen Einsatz bei ausgewählten Kunden. Dieser Schritt garantiert, dass wir ein Produkt liefern, das in der Praxis überzeugt.

Continuous Delivery

Moderner Auslieferungsprozess für SOG Updates

Update-Rhythmus in drei Channels

Continuous Delivery ist in einem Dreistufen-System aufgebaut. Jede Stufe oder „Channel“ hat ihre eigenen regelmäßigen Updates und spricht unterschiedliche Nutzergruppen an. Denken Sie an drei unterschiedliche Pfade, auf denen jeweils Features zu verschiedenen Zeitpunkten in die Software-Versionen einfließen.



Die Channels bieten regelmäßige Updates, Neuerungen und Korrekturen. Zusätzlich zu diesen Updates werden Fehlerkorrekturen oder Hotfixes bereitgestellt, die unabhängig durch alle Channels verteilt werden. Auch ein Wechsel zwischen den einzelnen Channels kann schnell und unkompliziert von der SOG durchgeführt werden.

Frühere Herausforderungen bewältigt

Unser netzwerkzentrierter Ansatz zieht Lehren aus früheren Entwicklungsphasen. Hierdurch wird in Zukunft eine sorgfältige Überprüfung aller Entwicklungsstadien gewährleistet. So wurde die Lizenzverwaltung automatisiert und wichtige Installationsschritte sind nun standardisiert, was die allgemeine Qualität und Sicherheit der Software verbessert. Zudem werden durch die Abschaffung quartalsweiser Freigaben Programmierungen zeitnaher umgesetzt. Dies bedeutet: Es erwarten Sie kontinuierliche und leicht verständliche Aktualisierungen innerhalb von SOG ERP.

Voraussetzungen für Continuous Delivery

Für eine effektive Nutzung von Continuous Delivery sind unsere aktuellen Systemvoraussetzungen unerlässlich. Dazu zählen die Integration von .NET 7 und WebView2 sowie der Einsatz aktueller Microsoft Windows Betriebssysteme und SQL-Server. Sie bilden die technische Basis und gewährleisten eine flexible und erweiterbare Plattform. Des Weiteren ist ein Testsystem für Programmierungen im Standard vorausgesetzt. Zudem ist es von großer Bedeutung, eine zuverlässige Datensicherung zu gewährleisten, um Testabläufe zu realisieren und individuelle Anpassungen vorzunehmen.

1. System/Hotfix

Dieser tägliche Prozess installiert vorhandene Hotfixes. Dieser sollte während des laufenden Betriebs ausgeführt und pausiert werden, wenn ein komplettes Update ansteht.

2. System/Update

Geplant für Zeiten ohne laufenden Betrieb. Dieser Prozess stoppt alle SOG ERP Anwendungen und Dienste, um das Update zu installieren. Vorher muss eine Datensicherung durchgeführt worden sein, um Datenverlust zu verhindern. Während ein Update wartet, werden keine weiteren Hotfixes installiert.